



öffentlich

Betreff:

Entfernung von Stahlträgern im Fahrländer See

Einreicher: Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Erstellungsdatum 20.04.2015

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

06.05.2015 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Entfernung von Stahlträgern, die sich im Fahrländer See befinden, zu veranlassen.

gez. Wolfhard Kirsch
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Fahrländer See wird im Sommer von Wassersportler, Surfern und Badenden, im Winter, bei geschlossener dicker Eisdecke, von Schlittschuhläufern genutzt. An mehreren Stellen befinden sich Stahlträger, U-Eisen oder Doppel-T-Träger, im Wasser, die je nach Wasserstand eben gerade aus der Wasseroberfläche herausragen oder aber gering von Wasser bedeckt sind. Mindestens drei befinden sich in Nähe des Nordufers, einige sind nur wenige Meter vom Schilfgürtel entfernt. Vermutlich stammen die Stahlträger noch aus DDR-Zeiten, als der Fahrländer See als Intensivgewässer für die Fischzucht diente. Die Stahlträger stellen eine große Verletzungsgefahr dar und sollten daher umgehend entfernt werden.